

Baumfällungen: Förster führt durch Riesebusch

BAD SCHWARTAU. Im Herbst 2024 wurden im Riesebusch auf einer Fläche von 10 Hektar 110 Bäume entfernt. Was waren die Ziele dieser Aktion und wie sieht es nach einem Jahr auf dieser Fläche aus? Der Gemeinnützige Bürgerverein Bad Schwartau und Förster Karsten Tybussek laden zu einem gemeinsamen Waldspaziergang am Dienstag, 9. September ein, um vor Ort die Maßnahmen des letzten Jahres zu erklären und offene Fragen zu beantworten. Treffpunkt ist um 16 Uhr auf dem Riesebusch Parkplatz vor dem Hundelauf am Ehrenhain. Die Tour ist für Mitglieder des Gemeinnützigen Bürgervereins kostenfrei; Nicht Mitglieder beteiligen sich mit fünf Euro an den Kosten. Um Spenden für die Arbeit des Gemeinnützigen Bürgervereins wird gebeten.

Friedlicher Protestmarsch

BAD SCHWARTAU. Die Bürgerinitiative Kaltenhof lädt am Sonnabend, 30. August, um 10 Uhr zum zweiten friedlichen Protestmarsch gegen die derzeitigen DB-Pläne. Treffpunkt ist beim Europaplatz (vorm Haupteingang Matzen nahe Gottsch). Neben einer Waldvernichtung (min. 4500 Bäume und 12ha) geht es um die wirtschaftliche Existenz von Bad Schwartau mit 20.000 Einwohnern sowie um den Erhalt als Kurstadt, die durch die bisherigen Pläne der Deutschen Bahn ab nächstem Jahr sehr stark gefährdet wäre. Die Initiative freut sich über zahlreiche Mitstreiter. Weitere Infos unter: www.bi-kaltenhof.de.

Schloss Eutin: Eis essen mit Stil

EUTIN. Kein Sommer ohne Eis – das galt wohl schon vor 200 Jahren. Am Sonntag, 31. August, um 12 Uhr präsentiert Schloss-Kuratorin Dr. Sophie Borges im Rittersaal und Speisezimmer ein neu erworbenes, prunkvolles Eisservice aus dem Jahr 1800. Möglich wurde der Ankauf des kostbaren französischen Porzellans mit Golddekor durch die Unterstützung des Freundeskreises Schloss Eutin. Im Rahmen der Veranstaltung wird gezeigt, wie Eis damals ohne Kühlschrank hergestellt wurde, welche Sorten beliebt waren und was zur festlichen Eistafel gehörte. Das Eis war einst eine exklusive Köstlichkeit – und das zeigt sich in der kunstvollen Gestaltung des Services ebenso wie in der aufwendigen Technik seiner Zeit. Eintritt kostet 14 Euro.

Wespenalarm: Was jetzt beachtet werden sollte

An der Lübecker Bucht schwärmen die Insekten aktuell in Scharen aus – Experte rät: Teelöffel und Feuerzeug dabei haben.

OSTHOLSTEIN. Nelkenöl, Kortisonsalbe, parfümfreie Sonnencreme: Urlauberin Karina Schneider hat sich bereits eingedeckt. Die zweifache Mutter reagiert allergisch auf Wespenstiche und beugt deshalb vor. Denn aktuell ist insbesondere die Lübecker Bucht überfüllt mit Wespen. Die Tiere sind in Scharen unterwegs und ärgern die Urlauber.

„Sogar, wenn man nichts zu essen dabei hat, sind sie da“, erzählt Schneider. „Das haben wir noch nie erlebt, und wir kommen seit fünf Jahren an die Lübecker Bucht.“ Der Strandbesuch endete in diesem Jahr allerdings schnell. „Bestimmt 50 Wespen waren über unserem Handtuch“, erzählt die zweifache Mutter.

SCHNELLE HILFE VON STRANDKORBVERMIETER

Die Urlaubsfreude lässt sich die Familie nicht nehmen. „Wir sind einfach an andere Orte gefahren, in Grömitz war es beispielsweise nicht so schlimm.“ Auch von Fehmarn hat sie Positives gehört.

Jörg Schepel will mit seinem Sohn jetzt ebenfalls lieber Tagesausflüge unternehmen. „Siebenjährige wurde am Vortag am Strand von Niendorf von einer Wespe gestochen und ist seitdem in Angst.“

Das Tier hatte sich unter sein T-Shirt verirrt und war dann in Panik gekommen. Was bleibt, ist eine große, rote Schwellung. „Der Strandkorbvermieter hat gleich geholfen“, erzählt der Vater.



Unliebsame Gäste: Ungewöhnlich viele Wespen sind derzeit vor allem in Timmendorfer Strand und Scharbeutz unterwegs.

Foto: Karl-Josef Hildenbrand

„Aber der Schreck bleibt trotzdem.“

GROBE NACHFRAGE IN TIMMENDORFS APOTHEKE

Dass es in Timmendorfer Strand aktuell vor Wespen nur so wimmelt, spürt auch die Klindwort Apotheke. Seit gut einer Woche, mit dem Anstieg der Temperaturen, ist die Nachfrage nach entsprechenden Produkten stark ge-

stiegen. „Tatsächlich kommen aktuell viel mehr Urlauber mit Wespenstichen zu uns als sonst“, sagt Henrike Wendroth, Leiterin der Timmendorfer Filiale. Oft sind die Urlauber beim Picknick am Strand von den Insekten gestochen worden.

Die allermeisten Fälle könne man aber gut behandeln. „Nur die Schwellung bleibt lange“, sagt die Apothekerin. Die Schmerzen bekomme man aber meist schnell in

den Griff. Neben Sticks, die auf die Stichstelle gesetzt werden, setzt Wendroth vor allem auf antiallergische Gele und Allergietabletten. „Wer stark allergisch reagiert, ist aber meistens gut vorbereitet und hat ohnehin alles dabei“, sagt sie.

ÄTHERISCHE ÖLE HELFFEN GEGEN WESPEN

Ebenfalls sehr gefragt: kleine Töpfchen mit ätherischen Ölen. „Viele

stellen sie auf den Kaffeetisch, um die Wespen fernzuhalten“, sagt Henrike Wendroth. „Das funktioniert tatsächlich gut.“ Die Duftstoffe werden von den Tieren als unangenehm empfunden, weil sie ihre Geruchsrezeptoren überlasten. Insbesondere Nelkenöl, Teebaumöl, Pfefferminzöl oder Zitronenöl können die Insekten daher wirksam vergraulen.

Warum die Tiere aktuell so stark auftreten, lässt sich nur mutmaßen. „Vermutlich aufgrund des milden Winters“, sagt Jörn Micheel, der als Wespen- und Hornissenberater tätig ist. Auch er hat festgestellt: „Es stimmt, derzeit ist es extrem.“

WESPEN STECHEN NUR BEI BEDROHUNG

Der Experte rät bei Begegnungen mit den Tieren zur Ruhe: „Keine ruckartigen Bewegungen und nicht nach den Wespen schlagen“, sagt er. Denn die Insekten stechen nur, wenn sie sich bedroht fühlen.

Ist es passiert, gilt es, Ruhe zu bewahren. Neben Mitteln aus der Apotheke hat Jörn Micheel auch einen besonderen Tipp, der insbesondere wertvoll ist, wenn keine Apotheke in der Nähe ist. „Man sollte immer einen Teelöffel und ein Feuerzeug dabei haben, nimmt ja auch nicht viel Platz weg“, sagt er. Im Zweifel den Teelöffel erwärmen und auf die Einstichstelle drücken. Der Effekt: Das Gift besteht vor allem aus Eiweißstoffen, die ab einer Temperatur von 42 Grad zerfallen. **MWE**

„Dancing in the Moonlight“: Tanzen bei der Silent Disco

SCHARBEUTZ. Am Himmel werden die letzten Rottöne des Tages langsam von der Nacht verschluckt. Die Ostseewellen rauschen auf den Strand, und der Sand unter den nackten Füßen ist warm. Am Strand von Scharbeutz tanzen 300 Partygäste. Es ist keine Musik zu hören.

Am Strand in Scharbeutz ist die Silent-Disco-Saison eröffnet worden. Bei der Silent Disco haben alle Teilnehmenden einen Kopfhörer auf. Außenstehende hören von der Musik nichts. Es gibt drei Musikkanäle, welcher Kanal spielt, ist an der Farbe zu erkennen, in der der Kopfhörer leuchtet. Rot ist Neue Deutsche



Iris (l.) und Claudia aus Lübeck genießen die ausgelassene Stimmung bei der Silent Disco.

Foto: Agentur 54°

Welle und Schlager, Blau R'n'B und Grün eine Mischung aus House und Songs aus den

Charts. Wer anfangs glaubt, dass die Kopfhörer die Interaktion zwischen den Gästen er-

schwert, weil jeder die Musik für sich hört, wird schnell eines Besseren belehrt. Im Gegenteil: Man ist ständig dabei, seine Freundinnen und Freunde auf die eigene Kopfhörerfarbe aufmerksam zu machen, um ihnen zu zeigen, welchen Banger man gerade auf den Ohren hat. Und wer sich wirklich unterhalten möchte, nimmt einfach die Kopfhörer ab und bekommt dabei auch noch eine geniale Show geboten. Denn das „leise“ in „Silent Disco“ gilt nur für die Bässe, Melodien und Klänge. Bei Songs wie David Guettas „Titanium“, ist die tanzende Menge nämlich alles andere als leise: „You shoot me down, but I won't fall. I am ti-

tanium“, singt der ganze Strand lautstark in jeder erdenklichen Tonlage. Dass die Partygäste mit der Zeit die Hemmungen verlieren, bestätigt auch Dennis vom DJ-Kollektiv Kinder der Nacht. Er ist an diesem Abend für den grünen Kanal zuständig. „Die Leute vergessen sich alle und können loslassen“, sagt er. Diesen Spaß zu sehen, mache ihm besonders viel Freude.

Am 27. August sowie am 3. September wird in Scharbeutz beim Skatepark am Strand noch getanzt. Die Veranstaltung geht von 21 bis 23 Uhr. Der Eintritt kostet fünf Euro, außerdem wird ein Kopfhörerpfand von weiteren fünf Euro fällig. **RIL**

Wincent Weiss bei „Stars am Strand“ 2026

TIMMENDORFER STRAND. Das ist doch mal eine gute Nachricht für alle Fans von Wincent Weiss im Norden: Der erfolgreiche Sänger aus Ostholstein tritt bei „Stars am Strand“ in Timmendorfer Strand auf, und zwar am Sonntag, 13. September 2026. Dieser Konzert-Termin ist in einer Auflistung auf einem Plakat zur Sommer-Tour 2026 des 32-jährigen Popstars aufgetaucht.

„Diese Information ist richtig, und wir sind sehr froh darüber, dass Wincent Weiss zum Abschluss und als Höhepunkt von Stars am Strand im nächsten Jahr auftritt“, bestätigt Joachim Nitz, Tourismuschef von Timmendorfer Strand. Weiss hat bereits 2023 bei „Stars am Strand“ ein umjubeltes Konzert gegeben.

Die Konzertreihe feiert 2026 ihr zehnjähriges Jubiläum. „Aus diesem Anlass haben wir eine Umfrage durchgeführt und wollten wissen, welche Stars sich die Besucher noch



Wincent Weiss sorgte 2023 für Kreisch-Alarm bei „Stars am Strand“ und wird dort 2026 erneut auftreten.

Foto: Arne Jappe

einmal wünschen“, berichtet Joachim Nitz. Mehr als 1000 Menschen hätten abgestimmt, und Wincent Weiss habe mit 60 Prozent die überwältigende Mehrheit aller Stimmen erhalten.

Der Vorverkauf für das Konzert am 13. September 2026 beginnt am heutigen Freitag um 12 Uhr. Es gebe

etwa 5600 Plätze in der Strand-Arena neben der neuen Seebrücke, erklärt Nitz. Ein Stehplatz koste 72,50 Euro, ein Sitzplatz 86,50 Euro. Sitzplätze außerhalb der Sichtachse seien für 52,50 Euro zu haben, VIP-Tickets gibt es für 197 Euro und Tickets für Rollfahrer für 86,50 Euro. Die Karten sind erhältlich unter

www.stars-am-strand.de sowie in den Tourist-Informationen im Alten Rathaus (Timmendorfer Platz) und am Niendorfer Hafen.

Die weiteren Planungen zur Konzertreihe im nächsten Jahr laufen. Wer noch auftreten soll, beziehungsweise wird, kann der Tourismuschef noch nicht verraten. „Stars am Strand“ 2026 ist für die Zeit von Donnerstag, 10. September, bis Sonntag, 13. September, geplant.

Die Tourismus-Verantwortlichen arbeiten außerdem an einem neuen Konzept für die Strand-Arena für das Wochenende davor, von Freitag, 4. September, bis Sonntag, 6. September 2026. Bislang fanden in dieser Zeit die Beachvolleyball-Meisterschaften in Timmendorfer Strand statt, doch im nächsten Jahr werden diese in Dortmund ausgetragen. „Wir wollen stattdessen ein Programm aus Show, Comedy und anderer Unterhaltung bieten“, kündigt Joachim Nitz an. **SAJ**

Gardinen SCHLICHTING Unsere Sommerangebote

35%
auf den Nählohn
Ihrer neuen Dekoration

- nicht in bar auszahbar oder mit anderen Aktionen kombinierbar
- Angebot gilt bis 30.08.2025
- Rabatt nur für Neubestellungen

Rabatt nur gegen Vorlage dieser Anzeige bei der Bestellung

Die schönsten Gardinenstoffe

35%
auf maßgefertigte Plissees,
ausgewählte Kollektion

- nicht in bar auszahbar oder mit anderen Aktionen kombinierbar
- Angebot gilt bis 30.08.2025
- Rabatt nur für Neubestellungen

Schwartauer Allee 13a-15 · 23554 Lübeck
5 Parkplätze vor den Schaufenstern · Haltestelle Wickede. Linie 1 + 10
Montag - Freitag 10.00 - 18.00 · Sonnabend 10.00 - 13.00
Tel. 0451-43115 · www.gardinen-schlichting.de